

PRESSEINFORMATION

BioTech Start-up UroQuant aus Bad Abbach auf Platz 1 Sensationeller Sieger des renommierten Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft 2018

Essen, Bad Abbach: Bei dem bundesweiten einzigen auf medizinwirtschaftliche Gründer spezialisierten Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft konnte jetzt das Gründungsunternehmen UroQuant aus Bad Abbach den 1. Platz erringen. Das Team um Dr. Andrea Bhangu-Uhlmann, Dr. Werner Deininger und Dr. Stefan Miller ist angetreten, um die Diagnose von Harnblasenkrebs zu revolutionieren. Der Wettbewerb wird einmal jährlich von pro Ruhrgebiet e.V. und der Startbahn Ruhr GmbH ausgeschrieben.

Das Start-up will die Diagnose von Blasenkrebs, die teuerste Krebsform in der Behandlung, durch eine einfache Urinprobe revolutionieren. Das bisherige Standardverfahren ist invasiv und sehr schmerzhaft und hat nur eine Trefferquote von weniger als 50 %. Das Team Dr. Andrea Bhangu-Uhlmann, Dr. Werner Deininger und Dr. Stefan Miller unterzieht die Urinproben der Patienten einem massenspektroskopischen Verfahren auf spezifische Erkennungsmuster von Proteinen des Harnblasenkrebses und hat eine Sensitivität von mehr als 90 %.

Das Preisgeld für den 1. Platz von 5.000 Euro wurde von der NRW.BANK gestiftet.

Kontakt: <https://www.uroquant.com/>

Foto: Dr. Andrea Bhangu-Uhlmann

FOTONACHWEIS Startbahn Ruhr GmbH

Neben UroQuant hatten neun innovative Gründungsteams der Medizinwirtschaft die Endrunde des sechsmonatigen Wettbewerbs erreicht. Jeweils vier Gutachter haben die Detail-Businesspläne der Teilnehmer des einzigen bundesweiten, auf die Medizinbranche spezialisierten Businessplan Wettbewerbs geprüft, ihre Punkte vergeben und gute Ratschläge für die weitere Arbeit am Businessplan erteilt. Das letzte Wort hatte das Gutachtergremium. Besonders die Vielfalt – von Biotech bis zu Medizintechnik und E-Health sowie der hohe Innovationsgrad der Geschäftsideen beeindruckten die Jury. Am Ende konnte das Projekt UroQuant mit besten Bewertungspunkten und platzierte sich auf den 1. Platz.

Die branchenspezifische Fokussierung des Wettbewerbs steht bei Gründern hoch im Kurs. Ziel des Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft ist es, zukunftsweisende medizinwirtschaftliche Ideen mit Marktpotential in eine aussichtsreiche Startposition

zu bringen und die Gründung und Ansiedlung innovativer Unternehmen der Medizin- und Gesundheitswirtschaft zu fördern. In sechs Monaten begleitet der Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft Gründungsinteressierte aus ganz Deutschland. Einmalig auch, dass der Wettbewerb rein privatwirtschaftlich finanziert und von hoch professionellem und ehrenamtlichem Engagement getragen wird – ein überzeugendes Beispiel für die Metropole Ruhr als Gründerland.

Die Teilnahme am Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft ist kostenfrei und steht bundesweit, allen offen, die eine innovative medizinwirtschaftliche Produkt- oder Dienstleistungsidee zu einem soliden Businessplan entwickeln wollen, um sich damit selbstständig zu machen. Auch Unternehmen der Gesundheitswirtschaft, die sich noch im ersten Jahr nach der Gründung befinden, können teilnehmen.

Die neue Runde des Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft startet am 1. März 2019. Jetzt anmelden unter www.med-startbahn.de

Kontakt:

Verein pro Ruhrgebiet
Christine Schwab

Semperstraße 51 | 45138 Essen, Fon: 0201/89415-23 | Fax: 0201/89415-10
Mail: schwab@proruhrgebiet.de, www.med-startbahn.de e und www.proruhrgebiet.de

*Im **Verein pro Ruhrgebiet** sind Branchen übergreifend 350 Unternehmen und Persönlichkeiten zusammengeschlossen, die sich dem Ruhrgebiet verpflichtet fühlen. Durch dieses Engagement realisiert pro Ruhrgebiet seit 1981 seine zukunftsweisenden Aktivitäten und Projekte zur Modernisierung der Region, zur Imageverbesserung, zur Standortaufwertung und Innovationsförderung. Mit der Entwicklung von Leuchtturmprojekten zur Unterstützung junger innovativer Unternehmen ist der Verein Wegbereiter für wirtschaftliches Wachstum und neue Arbeitsplätze und Promotor für mehr Selbstständigkeit in der Region. Dem Verein steht Helmut an de Meulen, Gründer und Aufsichtsrat Materna Information & Communications SE, Dortmund, vor. Geschäftsführendes Vorstandsmitglied ist Dr. Ute Günther.*

*Pro Ruhrgebiet e.V., Semperstrasse 51, 45138 Essen
www.proruhrgebiet.de; info@proruhrgebiet.de*

*Die **Startbahn Ruhr GmbH** fördert den Aufwuchs junger, insbesondere innovativer Unternehmen durch alle dafür geeignete Maßnahmen. Dazu zählen z.B. Gründungswettbewerbe, Coachingmaßnahmen und Finanzierungsforen. Darüber hinaus gehören Qualifizierungsmaßnahmen (Fortbildung und Weiterbildung), insbesondere im unternehmensnahen Bereich, zu den Aufgabenfeldern der Startbahn Ruhr. Gesellschafter sind der Verein pro Ruhrgebiet, die Business Angels Agentur Ruhr e.V. (BAAR) und MedEcon Ruhr e.V. Geschäftsführer sind Dr. Ute Günther und Dr. Roland Kirchhof.*

*Startbahn Ruhr GmbH Semperstrasse 51, 45138 Essen
T 0201 89415-33 F 0201 8941510
www.startbahn-ruhr.de; info@startbahn-ruhr.de*